Stadt Radevormwald

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über das Ergebnis der Ausländerbeiratswahl am 21. November 2004 in der Stadt Radevormwald

Nachdem der Wahlausschuss das Wahlergebnis festgestellt hat, wird gemäß §§ 35 und 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 63 und 75 d der Kommunalwahlordnung das Ergebnis der Ausländerbeiratswahl hiermit bekannt gegeben.

Nachfolgend aufgeführte Personen wurden als Einzelbewerber/-in bzw. aus den Listen in den Ausländerbeirat gewählt:

	Nr.	**Name**	**Vorname**	**Beruf**	**Geburtsort**	**Staatsangehörigkeit**	**Wohnung in Radevormwald**
Einzelbewerberin		Strukmeier	Michaela	Heilpädagogin	Tieschen, Östereich	österreichisch	Hardtbach 8
Internationale Vereinigung	1	Sarial	Alaettin	Qualitätssicherung	Görele, Türkei	deutsch	Hochsteinstr. 11
Internationale Vereinigung	2	Cetin	Ayhan	Arbeiter	Ankara, Türkei	türkisch	Ritter-von-Halt-Str. 30
Internationale Vereinigung	3	Üstün	Hüseyin	Arbeiter	Sandikli, Türkei	deutsch	Ritter-von-Halt-Str. 38
Internationale Vereinigung	4	Sahan	Mehmet	Arbeiter	Ortaköy, Türkei	türkisch	Kaiserstr. 77
Internationale Vereinigung	5	Calik	Halil	Arbeiter	Eynesil, Türkei	deutsch	Bahnstr. 52a
Internationale Vereinigung	6	Aktas	Asir	Zerspannungstechniker	Radevormwald	türkisch	Drosselweg 5
Internationale Vereinigung	7	Golaby Salmasy	Reza	Busfahrer	Tehran, Iran	deutsch	Kaiserstr. 101
Internationale Vereinigung	8	Tohidi Far	Akbar	Arbeiter	Tehran, Iran	iranisch	Kaiserstr. 77
Internationale Vereinigung	9	Batur	Mustafa	Selbstständig	Istanbul, Türkei	türkisch	Karl-Goerdeler-Str. 18

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl jeder Wahlberechtigte des Wahlgebiets, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum 25.12.2004 einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gemäß § 40 Abs. 1 Buchstaben a bis c KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Radevormwald, 25.11.2004

Der Wahlleiter

Dr. Korsten